

Engagierte Jugendliche gewinnen bundesweiten Wettbewerb für gesellschaftliches Engagement

Die Jugendlichen des Projekts „Courage Schülerstiftung“ haben es geschafft und sich gegen über 60 Mitbewerber*innen durchgesetzt: Aufgrund ihres herausragenden gesellschaftlichen Engagements für Chancengleichheit in einem benachteiligten Stadtteil in Münster gewinnen sie beim CHILDREN Jugend hilft! Wettbewerb. Diese besondere Auszeichnung der Kinderhilfsorganisation Children for a better World führt die Jugendlichen zusammen mit sieben anderen Siegerprojekten zu einem fünftägigen Engagement-Camp nach Berlin (15. bis 19. September). Dort nehmen sie an zahlreichen Workshops teil, vernetzen sich untereinander und entwickeln ihre Projekte weiter. Den Höhepunkt bildet voraussichtlich der feierliche Empfang in Schloss Bellevue durch Elke Bündenbender, Frau des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

München, 30.05.2021: „Courage Schülerstiftung“ – In der Courage-Schülerstiftung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums engagieren sich 12 bis 19-Jährige für Chancengleichheit. Das Projekt umfasst drei verschiedene Programme für Grundschüler*innen eines benachteiligten Stadtteils. So haben alle Teilnehmer*innen Paten oder Patinnen, die mit ihnen Hausaufgaben erledigen oder Ausflüge unternehmen. Zudem finden regelmäßige Lesenachmittage und Ferienworkshops statt. Durch das niederschwellige Angebot werden die Kinder an die Hand genommen und sowohl in der Schule als auch sozial unterstützt.

Mitte Mai hat eine hochkarätige Jury, bestehend aus zwölf erwachsenen und jugendlichen Engagementexpert*innen, getagt und über die Siegerprojekte entschieden. „Ich finde, das ist ein unglaublich vielfältiges Projekt. Da begeistert mich die Vielfältigkeit des Engagements“, sagt Ulrike de Vries, geschäftsführender Vorstand der CHILDREN Stiftung. Auch weitere langjährige Jurymitglieder sind begeistert. „Es ist sehr sehr gut aufgebaut in seiner Dreigliedrigkeit. Die „Courage Schülerstiftung“ ist ein sehr integratives Projekt“, findet Sozialforscherin Sibylle Picot. Laut Gerlinde Seidenspinner habe sich das Projekt „sehr gut auf die Pandemie eingestellt.“ Die 16-21 Jahre alten Jugendlichen übernehmen bereits in jungem Alter Verantwortung und sind aktive Gestalter*innen für unsere Gesellschaft. Für ihr Engagement sind die Jugendlichen des Projekts auch für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

Hintergründe zu Children for a better World

Children for a better World (kurz: CHILDREN) ist eine spendenfinanzierte Kinderhilfsorganisation mit Sitz in München. Die Organisation wurde 1994 von Gabriele Quandt und Dr. Florian Langenscheidt gegründet und verfolgt drei Anliegen: In deutschen Brennpunkt-Stadtteilen setzt sich CHILDREN gegen die Folgen von Kinderarmut ein. Zudem fördert CHILDREN engagierte Kinder und Jugendliche, die mit ihren eigenen Projekten Andere Menschen unterstützen. In den CHILDREN Kinderbeiräten entscheiden Kinder selbst über die Vergabe von Fördergeldern. CHILDREN wurde bereits mit wichtigen Preisen ausgezeichnet.

Weitere Informationen zum Siegerprojekt stellen wir gerne zur Verfügung. Über eine redaktionelle Verwendung würden wir uns freuen.